







Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Reflektion Damenligen 2016
- 3. Reflektion Pokal Damen 2016
- 4. Damenliga Bayern 2016
- 5. Rahmenspielplan 2017
- 6. Ausblick Damenligen 2017
- 7. Pokal Damen 2017 (inkl. Antrag)
- 8. Sonstiges





Reflektion 1. Damenbundesliga 2016

- Meldung von 7 Mannschaften
 - Play-Off Halbfinalserie
- Deutscher Meister:
- Vizemeister:
- Verstöße gegen die Bundesligabestimmungen (2)
- Einteilung von SR's zu den Play-Offs ausschließlich aus dem BL-Play-Off-Pool
- Große Probleme bei Spielverlegungen und Ansetzungen der Play-Offs



Reflektion 2. Damenliga 2016

- Meldung von 7 Mannschaften
- Meister 2. Damenliga: Dragons Heilbronn
 - Aufstieg noch ungewiss
- spannende Spiele, welche häufig durch Penaltyschiessen entschieden wurden





Reflektion Pokal Damen 2016

Modus: Pokalturnier

- Von 14 gemeldeten Mannschaften haben 11 gemeldet, weniger als im vergangen Jahr
- Pokalsieger: SG Langenfeld Devils I
- Vizepokalsieger: Spreewölfe Berlin I

Pokal Damen 2016 - Verfehlungen



- Kritik am Modus
- Kurzfristige Absage einer Mannschaft
- Verfrühte Abreise und damit Fernbleiben von der offiziellen Siegerehrung
- diese Aktionen haben dem Ansehen des Damenhockeys stark geschadet. Strafgelder nur für das Pokalturnier in 4-stelliger Höhe!

Inline-Skaterhockey Deutschland





Damenliga Bayern 2016

- Damenliga mit vier Mannschaften organisiert durch den BRIV
- Allgäu Rangers Marktoberdorf, Fuggerstadt Panther, Deggendorf Pflanz, Nürnberg Knights
- Meister: Allgäu Rangers Marktoberdorf





Ausblick 2017

Bissendorfer Panther I (2.DL)	Düsseldorf Rams I (1.DBL)
Bockumer Bulldogs I (1.DBL)	Freiburg Beasts I (2.DL)
Bochum Lakers I (2.DL)	IVA Rhein Main Patriots I (2.DL)
Brakel Blitz (2. DL)	Mendener Mambas I (???)
Crash Eagles Kaarst I (1.DBL)	Samurai Iserlohn I (2. DL)
Crefelder SC I (2.DL)	SG Langenfeld Devils I (1.DBL)
Dragons Heilbronn I (1.DBL)	Spreewölfe Berlin I (1.DBL)





Ausblick 2017 – möglich

Duisburg Ducks I (2.DL)	Nürnberg Knigths
Miners Oberhausen I (2.DL)	
Hilden Flames I (2.DL)	
SHC Rockets Essen I (2.DL)	
Allgäu Rangers Marktoberdorf I	
Fuggerstadt Panther I	
Deggendorf Pflanz I	



Rahmenspielplan 2017

- Jederzeit zum Download auf der Homepage der ISHD: <u>www.ishd.de</u>
 - Rubrik: Saison
 - Rahmenspielplan der aktuellen Saison als Excel-Datei





Ausblick 1. Damenbundesliga 2017

Termine:

- Saisonstart: 04.03.2017
- Ende Vorrunde: 15.10.2017
- Termine Nachholspiele: 21./22.10.2017





Ausblick 1. Damenbundesliga 2017

Bockumer Bulldogs I	
Crash Eagles Kaarst I	
Düsseldorf Rams I	
Dragons Heilbronn I	
Mendener Mambas I	
SG Langefeld Devils I	
Spreewölfe Berlin I	

Halbfinale	
1. Vorrunde	4. Vorrunde
2. Vorrunde	3. Vorrunde

Finale	
Sieger A	Sieger B

- Vorrunde mit 12 Spielen pro Mannschaft
- Play-Off-Halbfinale & Play-Off-Finale



Ausblick 1. Damenbundesliga 2017

Play-Offs:

	Halbfinale	Finale
1. Spiel	28./29.10.2017	18./19.11.2017
2. Spiel	04./05.11.2017	25.11.2017
3. Spiel	11./12.11.2017	02./03.12.2017



Bundesligabestimmungen 2017 - Änderungen

Keine Bekannt bisher!





Ausblick 2. Damenliga 2017

Termine:

- Saisonstart: 04.03.2017
- Ende Vorrunde: 15.10.2017
- Termine Nachholspiele: 21./22.10.2017





Ausblick 2. Damenliga 2017

Bissendorfer Panther I	
Bochum Lakers I	
Brakel Blitz I	
Crefelder SC I	
Freiburg Beasts I	
IVA Rhein Main Patriots I	
Samurai Iserlohn I	
???	

Meister	Vize-Meister
(1.Aufsteiger)	(2.Aufsteiger???)

- Vorrunde mit Hin- und Rückspiel (d.h. 14 Saisonspiele)
- Evtl. 2 Aufsteiger 2018
- Größe hängt von Anzahl der Meldungen ab
- Evtl. zweigleisige 2. DL???





Rückkehr zum Einzelspieltagmodus im Pokalwettbewerb

Die Rückkehr zum gewohnten in allen Ligen gültigen Spieltagsmodus sollte zwingend wieder eingeführt werden. Dies aus den folgenden Beweggründen:



Reiskosten

Im Jahr 2014 war das Turnier in Bochum. Hier hielten sich die Kosten für die Anreise in Grenzen. Im Jahr 2015 war der Spieltag in Bissendorf. Hier musste der Verein für die Anreise nach Bissendorf einen Gesamtbetrag von € 720 aufwenden. Bei anderen Vereinen wird es genauso gewesen sein.



<u>Spieltagkosten</u>

Die Kosten für die Bezahlung der Schiedsrichter hielten sich auf den Turnieren in einem angenehmen Bereich. Würde eine Mannschaft allerdings immer Auswärtsspieltage bekommen würden diese Kosten nicht anfallen und es würde lediglich zu einem Anstieg der Fahrtkosten kommen.



Die Verpflegung auf dem Spieltag muss für alle Mitglieder des Teams gewährleistet werden. Hier müssen Gesamtkosten von € 240 gerechnet werden, damit die Spieler an dem Spieltag verpflegt sind.

Gesamthaft liegt ein Team bei der Verpflegung und den Schiedsrichterkosten bei Gesamthaft € 400





Im Jahr 2014 musste somit das Team der Düsseldorf Rams € 600 bezahlen.

Im Jahr 2015 musste somit das Team der Düsseldorf Rams € 1120 bezahlen.





Sozialer Aspekt

Auf den Turnieren, haben wir festgestellt, kapseln sich die Mannschaften weiterhin ab. Es gibt weder ein Rahmenprogramm auf den Turnieren, die das soziale Zusammenleben fördert, noch werden hier Große neue Freundschaften geschlossen. Es ist eben eine Eintagesveranstaltung und alle sind eigentlich nur froh, dass der Turniertag rum ist.





Sportlicher Aspekt

Bei Einzelspieltagen ist das Ziel immer klar. Gewinnen oder raus. Bei einem Turniermodus kann es den Teams bewusst gelingen, Spiele mit einem Resultat zu versehen welches das Teilnehmerfeld verzerrt. Teilweise geht es soweit, dass sich Gegner für die Finalspiele bewusst ausgesucht werden können.



Personalplanung

Bei der Personalplanung wird dem Team nur 1 Termin möglich gemacht. Da die Jahresplanung der Spielerinnen sich nicht zu 100 % auf Skaterhockey bezieht, kann es Teams unter Umständen passieren, dass Sie nicht in die Lage versetzt werden mit dem bestmöglichen Kader anzutreten. Bei Einzelspieltagen können teilweise Ausfälle von Spielerinnen kompensiert werden durch Taktik und durch den anderen Kaderstamm.





Das sind lediglich die Hauptgründe, die wir benennen möchten, darüber hinaus gab es unerfreuliche Ereignisse in Heilbronn, die uns sehr nachdenklich machen. Hier leidet der gesamte Damensport drunter und wenn wir so ein Turnier verkaufen wollen, ist das mehr als fraglich, ob wir das so verkaufen können.



So werden sich sicherlich nicht mehr viele Vereine finden, die diese Turniere austragen, da für solch unprofessionelles Auftreten der austragende Verein mit seinem Namen steht, auch wenn dieser möglicherweise nicht der Verursacher sind.

Pokal Damen 2017 – Vorrundenturnier

- 08./09.07.2017
- Finale: 30.09.2017
- Modus wie in diesem Jahr unter der Voraussetzung, dass alle gemeldeten Mannschaften teilnehmen
- Pokalturnier an zwei Standorten zeitgleich, möglicherweise in der Selben Stadt / Region





Pokal Damen 2017 – alter Modus

- 1. Runde: 25./26.03.2017
- 2. Runde: 06./07.05.2017
- Viertelfinale: 10./11.06.2017
- Halbfinale: 02./03.09.2017
- Finale: 30.09.2017
- Termine sind variabel, je nach Anzahl an Meldungen
- Meldungen sind nicht abhängig von einer
 Teilnahme am Ligabetrieb der ISHD



Sonstiges - Anträge Internationale Wettbewerbe

Es muss unserer Meinung nach sichergestellt werden dass der Damenbereich auch international gefördert und gesehen wird. Dies ist gleich aus mehreren Punkten wichtig.



Entwicklung der Spielerinnen

Jede Spielerin braucht eine Motivation über den Ligaalltag hinaus. Nur so können wir sicherstellen, dass Spielerinnen auch im Ligabetrieb ihre volle Leistung abrufen. Ohne internationales Ziel sind auch die Spielerinnen nicht immer gewillt 100 % ihrer Leistung im Spieltag einzubringen. Gerade hierunter leiden die Trainer extrem. Im Ligaalltag die Spielerinnen immer an Ihre Leistungsgrenze zu bringen, ist extrem schwer.



Was ein internationaler Spielbetrieb im Kopf anstellen kann, haben wir sowohl auf dem vereinseigenen Summer Cup erlebt und auch in Dänemark beim Europapokal, Es wurden schon weit im Voraus neue Geister bei den Spielerinnen geweckt.

Es ist für alle Damen ein unglaublicher Erfolg auf einem Turnier mit internationalem Niveau aktiv zu sein.





Auch eine Nationalmannschaft ist nicht uninteressant. Wir sind uns bewusst, dass internationale Wettkämpfe immer schwierig zu organisieren sind, aber auch Nationalmannschaften werten da Selbstwertgefühl der Spielerinnen auf und sorgen für eine Leistungssteigerung, welche sich positiv auf das Liganiveau auswirkt.



Um diese Turniere wie Europapokal oder Nationalmannschaftswettkämpfe zurückgreifen zu können, müssten finanzielle Fesseln gelöst werden. Es gibt sicherlich viele Vereine, die bereit wären internationale Turniere für die IISHF auszutragen, aber die Auflagen müssen sich hier in einem für Vereine finanziell erschwinglichen Rahmen bewegen. Hier müssten die Schiedsrichterkosten etc. moderat sein um Vereine mit weniger Geld auf den Plan zu rufen.



Sonstiges

MITEINANDER und RESPEKT voreinander muss

ISHD-Arbeitstagung und ISHD-Fachtagungen 26.11.2017

Termine zur Verlugung und die Gastmannschaft darf daraus wählen.

• etc...







